



Medienmitteilung

Nottwil, 25. Oktober 2017

Schweizer Paraplegiker-Stiftung verabschiedet neues Organisationsreglement

Der Stiftungsrat der Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) hat an seiner heutigen Sitzung ein neues Organisationsreglement verabschiedet, das eine erweiterte Corporate Governance sowie eine erhöhte Transparenz der Saläre der Führungsorgane festlegt. Mit diesem Schritt will die Stiftung dokumentieren, dass sie zu den führenden Nonprofit-Organisationen der Schweiz im Bereich von Transparenz und Glaubwürdigkeit zählt.

Zentrale Elemente der neuen Corporate Governance sind die Verkleinerung des Stiftungsrats von bisher elf auf sieben bis neun Mitglieder sowie die Verschärfung der Wählbarkeitskriterien. Dies wird die Effizienz sowie die Handlungsfähigkeit des Gremiums weiter erhöhen. Das neue Reglement stellt bei der Zusammensetzung des Stiftungsrats und bei der Kandidatenauswahl künftig Kompetenzkriterien sowie die besondere Affinität zu den Interessen der SPS in den Mittelpunkt. Um Interessenkonflikte zu verhindern, können Mitarbeiter der gesamten Gruppe nicht mehr gleichzeitig Mitglied des Stiftungsrats sein.

Begrenzte Amtsdauer

Mit dem Ziel einer Verjüngung sowie einer erhöhten Unabhängigkeit hat der Stiftungsrat zudem das Höchstalter seiner Mitglieder neu auf 70 Jahre festgelegt sowie die maximale Amtsdauer auf 12 Jahre begrenzt.

Das neue Organisationsreglement tritt am 1. Januar 2018 mit einer Übergangsfrist von zwei Jahren in Kraft.

Transparente Saläre

Im Sinne einer strafferen Corporate Governance legt die Schweizer Paraplegiker-Stiftung neu die Löhne der Direktoren sowie der Geschäftsführer offen. Die Vergütung des Stiftungsratspräsidenten sowie der Verwaltungsräte wurden bereits bisher veröffentlicht.

Grundlage für die Vergütungen bildet die Personalpolitik, welche sich an den Leitplanken der marktgerechten Entlohnung sowie dem sorgfältigen Umgang mit den durch die Gönner und Spender zur Verfügung gestellten finanziellen Mitteln orientiert.

Der Entscheid ist auch das Resultat von Gesprächen mit Interessenvertretern aus den Reihen der Rollstuhlfahrer.

Um im Spannungsfeld zwischen Marktlöhnen und Stiftungsgedanken eine ausgewogene Balance zu finden, gibt der Stiftungsrat Lohnbandbreiten vor. Diese werden regelmässig gemeinsam mit unabhängigen, externen Experten erstellt – zum letzten Mal im Sommer 2017 mit der Firma Level Consulting AG in Zürich.

Aktuelle Lohnstudie

Die aktuelle Benchmark-Studie bestätigt die Löhne als marktgerecht. Ausnahme bildet der Bruttolohn des Direktors der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung, weshalb der Stiftungsrat beim zuständigen Zentralvorstand der SPV eine schrittweise Reduktion bis Oktober 2019 verlangt hat.

Mit insgesamt 1'600 Mitarbeitenden sowie acht eigenständigen Organisationen ist die Schweizer Paraplegiker-Gruppe eine der grössten Stiftungen der Schweiz. An die Leitungsorgane stellen sich entsprechend hohe Anforderungen in Bezug auf strategische wie auch operative Führungsfragen. Verantwortlich für die Lohnfestlegung sind in erster Linie die jeweiligen Verwaltungsratspräsidenten, die sich auf die beratende Begleitung der Fachabteilung Human Resources der Stiftung stützen können. Massgebend am Entscheidungsprozess beteiligt ist zudem ein vom Stiftungsrat eingesetzter Vergütungsausschuss.



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung

Fondation
suisse pour
paraplégiques

Fondazione
svizzera per
paraplegici

Swiss
Paraplegic
Foundation

«Wir haben erkannt, dass die Anforderungen an die Corporate Governance in den letzten Jahren gestiegen sind und wir in diesem Bereich Handlungsbedarf haben», sagt Daniel Joggi, Präsident der Schweizer Paraplegiker-Stiftung. «Die nun vom Stiftungsrat entschiedenen Massnahmen sind die Antwort unserer Organisation auf diese Veränderungen des Umfelds.»

[Löhne Direktoren, Geschäftsführer, Stiftungsratspräsident, Verwaltungsratspräsidenten 2017](#)

Bei Rückfragen:

Agnes Jenowein, Leiterin Corporate Communications
Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Nottwil
Medienstelle T 041 939 61 12
medien@paraplegie.ch
www.paraplegie.ch

Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) gehört zu den grössten gemeinnützigen Solidarwerken der Schweiz. Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe umfasst ein integrales Leistungsnetz für Querschnittgelähmte. Die Verknüpfung lückenloser Dienstleistungen von der Unfallstelle über die medizinische Versorgung, Rehabilitation bis zur lebenslangen Begleitung und Beratung ist einzigartig. 1,8 Mio. Personen sichern mit ihrer Zugehörigkeit zur Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung eine tragfähige finanzielle Basis für die Tätigkeit dieses Solidarwerks. Rund 1600 Mitarbeitende setzen sich täglich für die Erfüllung ihrer anspruchsvollen Aufgaben ein.

paraplegie.ch

[Jahresbericht 2016](#)

[Finanzbericht 2016](#)

[Nonprofit-Governance-Bericht 2016](#)